

Unsinn in den Medien – Vom allzu sorglosen Umgang mit Daten:
Zahlengedörs

Neuer Rekord: 6 Millionen Raser im Vorjahr erwischt

Auf Österreichs Straßen sind immer mehr **Raser** unterwegs: Im vergangenen Jahr hat die **Verkehrspolizei** mehr als sechs Millionen Geschwindigkeitsübertretungen angezeigt oder als Organstrafverfügung geahndet und fast 1,9 Millionen Alkoholtests durchgeführt.

(<https://kurier.at/chronik/oesterreich/neuer-rekord-6-millionen-raser-im-vorjahr-erwischt/402818407>; Zugriff: 14.03.2024)

Kommentar:

Erstens wurden nicht 6 Millionen „Raser:innen“ (gemeint sind Personen, die sich nicht an die Geschwindigkeitsbeschränkungen halten) erwischt, sondern es wurden mehr als 6 Millionen Anzeigen wegen Geschwindigkeitsüberschreitung ausgestellt. D. h. dass mehr als 6 Millionen Mal (nicht notwendigerweise lauter verschiedene) „Raser:innen“ erwischt wurden, wie dies z. B. andernorts in dieser Überschrift korrekt formuliert wurde:

2023 mehr als sechs Millionen Mal Raser erwischt

(<https://orf.at/stories/3351534/>; Zugriff: 14.03.2024)

Zweitens lässt sich aus der Erhöhung der Zahl der Anzeigen im Vergleich zu den Jahren davor auch nicht unbedingt schlussfolgern, dass immer mehr Raser:innen auf Österreichs Straßen unterwegs wären. Ja, es wurden mehr erwischt! Aber möglicherweise ist der Grund dafür gar nicht eine tatsächliche Zunahme der „Raser:innen“ auf Österreichs Straßen, sondern die Zunahme der Anzahl an Radargeräten oder der Kontrollen durch Zivilstreifen mit Lasermessgeräten etc., wodurch mehr dieser „Raser:innen“ *erwischt* werden konnten...

(Für den Kommentar verantwortlich: Andreas Quatember, IFAS)